

Hansestadt Stendal		Vorlage	Datum:	13.08.2020
Amt:	60.2 - Tiefbau	Drucksachenummer:	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	
Az.:		VII/0292		
TOP:	Aufhebung Sperrvermerk im Haushalt 2020 für ein Konzept von Maßnahmen zur Sauerstoffanreicherung des Stadtsees - Verwendung der Mittel für Regenerationsanlage zur Sauerstoffanreicherung des Stadtsees			
Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:				
Belange der Ortschaften werden berührt.			ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.			ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Beratungsfolge:			Beratungsergebnis:		
Finanzausschuss	am:	08.09.2020			
Haupt- und Personalausschuss	am:	16.09.2020			
Stadtrat	am:	28.09.2020			

Finanzielle Auswirkungen:					
Finanzierung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag:	40.000	Euro	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja		Produktkonto	Betrag		
Produktkonto (Ermächtigung)				Euro	
Ergebnisplan					
Mehr-,	<input checked="" type="checkbox"/>	Minderaufwendungen	552100.543120	40.000,00	Euro
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Mindererträge			Euro
Finanzplan					
X Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Minderausgaben	552100.082101	40.000,00	Euro
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Mindereinnahmen			Euro
Folgekosten: <input checked="" type="checkbox"/> Abschreibungen					
	<input type="checkbox"/>	ja	Gesamtbetrag	Euro	
	<input type="checkbox"/>	jährlich	Betrag	Euro	ab Jahr
	<input type="checkbox"/>	einmalig	Betrag	Euro	im Jahr
Sichtvermerk der Kämmerin:					

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, den Sperrvermerk des Produktes 552100 aufzuheben und die Mittel für die Ausstattung des Stadtsees mit einer Tiefenwasserbelüftungsanlage zu verwenden. Die Umsetzung der Maßnahme soll zeitnah erfolgen unter Berücksichtigung der Vergaberichtlinien.

Begründung:

Im Stadtrat vom 09.09.2019 wurde der Oberbürgermeister mit einem Beschluss beauftragt, Maßnahmen zur dauerhaften Verbesserung der Wasserqualität im Stendaler Stadtsee zu prüfen. Im Fokus sollen Maßnahmen stehen, die nachhaltig einen ausgewogenen Lebensraum für heimische Pflanzen und Tiere gewährleisten.

Da bei dieser Aufgabenstellung verschiedene Sparten ineinander greifen und eine

umfangreiche Grundlagenermittlung erforderlich ist, wurden Mittel in Höhe von 40.000 € in den Haushalt der Stadt für das Jahr 2020 eingestellt. Ziel der Verwaltung war die Beauftragung eines Ingenieurbüros für die Erarbeitung eines Konzeptes für Zweckmäßigkeit, Umsetzbarkeit und Kostenschätzung von möglichen Maßnahmen zur Sauerstoffanreicherung des Stadtsees und Schwanenteiches (fachtechnische Prüfung einer Entschlammung/ Belüftung, präventive Maßnahmen etc.).

In der Stadtratssitzung am 17.02.2020 wurde beschlossen, das Produkt 552100 für vorbenanntes Konzept mit einem Sperrvermerk zu versehen mit der Begründung, dass ein Gutachten für Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität nicht erforderlich sei.

Durch die Verwaltung wurde der Prüfauftrag aus dem Jahr 2019 weiter verfolgt mit der Erkenntnis, dass durch Technologien der Tiefenwasserbelüftung Erfolge in der nachhaltigen Belebung von Gewässern erzielt werden können.

Der Oberbürgermeister hat in der Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 24.06.2020 und in der Sitzung des Stadtrates am 06.07.2020 ausführlich darüber berichtet.

Die Verwaltung schlägt vor, die für das Konzept eingeplanten Mittel für die Technik der Tiefenwasserbelüftung des Stadtsees zu verwenden.

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis: